



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Gebetserhörnung

und das Wohnhaus der internen Kinder der Mission ganz in der Nähe der Schwesternwohnung. Alle Gebäude sind in Stein aufgeführt. Die wohlgepflegten Anlagen heben das Ganze, so daß man sich schnell heimisch fühlt. Besonders die Schule hat einen großen Aufschwung genommen. Für die Knaben ist bereits eine Normalschule errichtet, die von den ehrw. Schulbrüdern geleitet wird. Sobald wir mehr Kräfte für die Schule haben, möchte Monseigneur auch für die Mädchen eine solche Schule errichten. Obwohl das Volk noch nicht so vorangeschritten ist, so beginnt doch allmählich unter den Mädchen das Verlangen zu erwachen, sich dem lieben Gott im Ordensstande zu weihen. Mehrere Mädchen haben sich bereits bei der Ehrw. Mutter mit diesem Wunsche gemeldet. Wir empfehlen diese Kinder recht innig Ihrem frommen Gebete, damit sie der Gnade treu bleiben, denn die Gefahren und Kämpfe sind sehr groß, die die armen Kinder zu bestehen haben. — Die Schwestern haben einen großen Einfluß auf das Volk und können besonders auch in der Krankenpflege viel Gutes wirken. Groß und klein kommen zu den Mamas, wie sie die Schwestern nennen, um Rat und Hilfe zu suchen. Mutter Nivarda ist die „Mutter“ für die ganze Umgegend. Die Schwarzen erzählen, daß vor vielen Jahren ein reicher, mächtiger Häuptling im Kongo gestorben sei. Dessen Geist ist nach Europa gegangen und ist dann als „Mutter Nivarda“ wieder in ihr Land zurückgekommen. Manch drollige Geschichten haben wir dort erlebt.

Schluß folgt.

K

Gebetserhörung

Der kleinen heiligen Theresia vom Kinde Jesu innigsten Dank für Erhörung in drei verschiedenen Anliegen. Neuenbeken.

Aus Dankbarkeit für erlangte Hilfe in verschiedenen Anliegen sende ich gleichzeitig Mk. 3.— für die Mission. Kleinwenkheim.

Innigsten Dank dem heiligen Vater Joseph, dem heiligen Judas Thaddäus, der kleinen heiligen Theresia und der heiligen Rita für Erhörung in einem großen Anliegen. Raschitz, Schw. S.

Der allerseeligsten Jungfrau und Mutter Maria herzlichsten Dank für die wunderbare Hilfe in einem großen, schweren Anliegen.

Möchten doch alle erkennen, daß ihre mächtige Fürbitte nie umsonst angerufen wird. Schw. M. A.

K